



**Stadt  
Luzern**  
Stadtrat

## **Stellungnahme**

zum

### **Postulat**

### **Nr. 154 2010/2012**

von Markus Helfenstein und Markus Mächler  
namens der CVP-Fraktion

vom 22. Februar 2011

(StB 596 vom 29. Juni 2011)

### **Lärmschutzmassnahmen im Bereich Gütsch/Musegg/Bramberg/Reussport**

Der Stadtrat nimmt zum Postulat wie folgt Stellung:

Der Stadtrat verweist auf seine Stellungnahme zum Postulat 152, Martin Merki namens der FDP-Fraktion und Dominik Durrer namens der SP/JUSO-Fraktion, vom 22. Februar 2011: „Mehr Lebensqualität – weniger Lärm im Geissmattquartier“. Darin hält er fest, dass das ASTRA das Lärmschutzprojekt für die Sentibrücken der A2 zurzeit überarbeitet. Es ist vorgesehen, das überarbeitete Projekt Anfang 2013 öffentlich aufzulegen. Mit der Realisierung der Lärmschutzmassnahmen, die frühestens im Jahre 2015 erwartet wird, dürfte sich die Lärmsituation deutlich verbessern. Auch beim Lärm der SBB-Bahnlinie ist auf dem Abschnitt zwischen Gütschtunnel und Reussinsel eine markante Verbesserung der Situation absehbar. Das Lärmsanierungsprojekt der SBB, das eine Lärmschutzwand von durchgehend 2 Meter Höhe vorsieht, lag im September 2009 öffentlich auf. Das Bundesamt für Verkehr BAV hat am 27. Mai 2011 die Plangenehmigung erteilt. Zurzeit wird das Detailprojekt erarbeitet. Gemäss aktuellem Planungsstand ist hier mit der Umsetzung der geplanten Massnahmen ab Herbst 2012 zu rechnen.

Die Stadt ist bereit, in Zusammenarbeit mit dem Verband der städtischen Quartiervereine einen runden Tisch mit Betroffenen und Vertretern/-innen der Lärmverursacher zu organisieren. Im Rahmen dieses Treffens werden Sofortmassnahmen sowie mittel- und langfristige Massnahmen zu diskutieren sein.

**Der Stadtrat ist bereit, das Postulat teilweise entgegenzunehmen.**

Stadtrat von Luzern



**Stadt  
Luzern**  
Stadtrat